

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Donnerstag, den 6. Februar 1908: Serie O 7

Zum ersten Male!

Zum ersten Male!

Reiterattacke

Schwank in 3 Akten von Heinrich Stobitzer und Fritz Friedemann-Frederich.
Spielleitung: Wilhelm Röntz.

Personen:

Baron Wellingen, Rittergutsbesitzer	Fritz Schmidt
Gustav, sein Sohn, Assessor	Hellmuth Pfund
Hilde, seine Tochter	Anny Nowotny
Miss Jefferson, seine Hausdame	Margarete Paschke
Mauke, Fabrikant	Egon Hedeberg
Clara, seine Frau, Wellingens Schwester	Helga Bally
Else } beider Töchter	Franziska Wendt
Agnes } beider Töchter	Elisabeth Wilke
von Klinkenberg, Oberst	Hermann Heine
Graf Steinbeck, Oberleutnant	Hans Hofer
von Diesterbrock, Leutnant	Eugen Marlow
Graf Mehlem, Leutnant	Arthur Schetter
von Berndt, Leutnant	Paul Köllner
Wondrizek, Bursche	Ernst Herz
Rudolf, Gutsbesitzer	Franz de Paula
Augusta, seine Frau	Emma Graichen
Waldenburg, Gutsbesitzer	George Beckow
Lola, seine Frau	Alice Prévost
Walsér, Oekonomierat	Robert Weberg
Frieda, seine Tochter	Anna Garding
Babuschka, Köchin bei Wellingen	Lucy Wendt
Lotte, Dienstmädchen bei Mauke	Anna Aim

in einem
Ulanen-
Regiment

Offiziere, Gäste, Herren und Damen.

Das Stück spielt in und bei einer grösseren Stadt in der Nähe der schlesisch-böhmischen Grenze.

Nach dem 1. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Schauspielpreise (ausschliesslich Billettsteuer.)

Freitag, den 7. Februar: Serie D 8

Der Ring des Nibelungen

Zweites Gastspiel der Königl. Hofopernsängerin Thila Plaichinger. Abends 7 Uhr.

Zweiter Tag: **Siegfried**

Brünnhilde: Thila Plaichinger als Gast

Samstag, den 8. Februar: Serie A 1

Fröschweiler

Donnerstag, 13. Februar 1908, Serie B 6: **Richard Wagner-Gedenkfeier.** Gastspiel des Generalintendanten a. A. Professor Ernst Ritter von Possart: Parsifal. Rezitiert von Ernst von Possart. In Verbindung mit **Konzert-Aufführung** von Bruchstücken aus „Parsifal“: 1. Vorspiel. 2., aus dem 2. Akt: Blumenmädchen, Szene. 3. und 4., aus dem 3. Akt: Charfreitagszauber und Schlusszene. Erhöhte Preise. Billettbestellungen an die Kasse des Stadttheaters, **Telephon 7755.** Vorverkauf von **Donnerstag, 6. Februar 1908** an, morgens von 10–1 Uhr an der Tageskasse des Stadttheaters. Vorverkauft für Parterre und Galerie, wie bei anderen Vorstellungen, nur drei Tage vorher.

Birresborn

Linden-Quelle, natürl. Natron-Säuerling gegen Nieren-, Harn- und Blasenleiden, Gicht und Diabetes.

Tafelwasser, bekömmlichstes Erfrischungsgetränk Hauptniederlage: Chr. Unkelbach, Kartplatz 21, Telephon Nr. 126.

Matthaei

Schadowstr. 36, Telephon 591

Grösste Auswahl

in

Damen-Konfektion

Kleiderstoffen

Teppichen, Gardinen

Ausstattungs-Artikeln

Betten, Weisswaren etc.

Eigene Ateliers zur Anfertigung

eleganter Damen-Garderoben.

Burgtorff & Kirchner

Gummischuhe

Altermann & Schweigmann

Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernogr. 4874

empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderlei

— Jahres-Abonnements —

bei späterer Rückgabe 150—200 Mk

Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes

Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Gardinen
Dekorationen
 Einziges Spezial-Haus
 Gardinen-Haus
Pisetzki & Co.
 Schadowstraße 57

Zu vergeben

Ein Freund Ludwig Gabillon's erzählt folgende Geschichte aus dem Leben des Schauspielers: Gabillon hatte zeitlebens eine wahre Leidenschaft, mit Pinsel und Farbe zu hantieren. Sein Ehrgeiz verstieg sich aber nicht allzu hoch. Er begnügte sich, alles anzustreichen, was eines Anstrichs bedürftig erschien. In seiner Villa am Grundensee freute er sich ordentlich, wenn er eine Bank oder sonst ein Haus- und Gartengerät anstreichen konnte. Eines Tages traf ihn Hans Makart, als er einer etwas verwitterten Gartenbank zu hellem Grün verhelfen wollte. Makart nahm ihm den Pinsel aus der Hand und sagte: „Das schlägt in mein Fach, das müssen Sie mir überlassen.“ Gabillon liess den Meister gewähren; aber als er später die Geschichte erzählte, setzte er stolz hinzu: „Der Makart war ja nicht ohne, aber so wie ich hat er keine Bank anstreichen können!“



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben:

in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 676
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 576
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**
Mart. Toppler
- Wehrhahn 45**
Jakob Peters Fernspr. Nr. 655
- Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Helmut Pilger, Mittelstr. 242
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Muire, Mittelstr. 97
- Krefeld**
H. Geile, Hülsenerstr. 30, 1. Etg.
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 66
- Rath**
S. Thoenes, Kaiserstr. 23a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 5
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Dampf-Wäscherei und mechan. Plätterei
Rudolf Hast
 Fernsprecher 7243 Düsseldorf Münsterstrasse 398
Schrankfertige Herstellung von Haus-
haltungs- und Hotelwäsche
 Amerikanische Feinplätterei für Oberhemden, Kragen und
 — Manschetten, sowie für elegante Damenwäsche —
Gardinenwäscherei und -Appretur nach Plauener Art
 Ausgedehnte Rasenbleichen
 Einwandfreie Behandlungsweise der zu reinigenden Wäschestücke
 Eigener Fuhrpark für den Verkehr mit der Kundschaft

J. BISEGGER-KÜHN
 KASERNENST. 11 ECKE GRABENSTR.
HERRENHÜTE DAMENHÜTE
 SCHIRME □ STÖCKE □□
 Pelzwaren Aufbewahrung.



Römischer Kaiser Im Wein-
 Restaurant
 allabendlich und **Familien-Konzert**
 Sonntags mittags
 der ungarischen Haus-Kapelle.
 Seit 16. curr. neue Besetzung.

Zu vergeben

Bekanntmachungen
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)
 Aus den Eintritts-Bedingungen
 Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene
 und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede
 Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines
 jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg.
 für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billett-
 steuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen
 des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt
 gegeben.
 Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder
 zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu
 haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung
 und das nächstfolgende Jahr.
 Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die
 Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden
 Jahres, stellt sich

a) für eine Person	auf Mk. 6,25
b) „ zwei Personen derselben Familie . . „ „	9,—
c) „ eine ganze Familie	12,50
d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ „	3,—
e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ „	1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der
 Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind
 jederzeit an der Kasse zu erhalten.
 Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige
 Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Pütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 ¹ / ₂ Uhr	Bären	3 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 ³ / ₄ „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Aug. Ressing
 Schwanenmarkt 24
 Fernruf 2084
 Brillantschmuck Silberwaren
 Goldwaren Uhren
 in jedem Genre
 Kunstgewerbliches Atelier

Zu vergeben

Wilh. Berns Düsseldorf
 Friedrichstr. 8 Schirmfabrik Friedrichstr. 8
 Eigenes Fabrikat ♦ Eigenes Fabrikat
 Grosses Lager in Schirmstoffen zum Ueberziehen in allen Preislagen
 Auf Wunsch in einer Stunde. Unterstöcke einsetzen 60 und 75 Pfg.
 Reparaturen billigst.
 Auf neue Schirme 10 Prozent Rabatt.
 Grosses Lager in Herren- und Damenmode-Artikeln, sowie Strumpf-
 waren, Unterzeugen etc. etc. Mässige Preise.

Zu vergeben

Zu vergeben

Hotel Royal Vornehmstes Haus
 am Hauptbahnhof
 verbunden mit
ff. Wein-Restaurant Soupers ab 6 Uhr
 und nach Schluss der Theater
 Anerkannt prima Küche
 Telephon 7535, 7538 Direktor: A. Biehler

Zu vergeben.

Zu vergeben

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstr. 24/26, gegenüber dem General-Anzeiger

Gegründet 1836

Telephon 3883



Stets die apartesten

Neuheiten

in grösster Auswahl am Lager



Elegante
Mass-
Anfertigung



Düsseldorfer Stadttheater

Sonntag, den 9. Februar, nachmittags 2 1/2 Uhr: **Marta**. Abends
7 Uhr: Serie B2 **Undine**.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor
der Kunsthalle zur Fahrt nach dem Hauptbahnhofe, nach Grafenberg
und zum Zoolog. Garten und auf dem Schadowplatze zur Fahrt
nach Derendorf bereit.

Zu vergeben

Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902
Unter grösster Garantie für saubere Ab-
füllung in Flaschen direkt zu beziehen
von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu

Abteilung für Flaschenbier
Telephon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder

Telephon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Gruppellostr. 30

Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufstellen:

Klosterstr. 45 — Telephon 7973

Franklinstr. 80, Ecke Moltkestr.

Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.

Cornellusstr. 30a, Ecke Herzogstr.

Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.

Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk

Cölnerstr. 216a, Markt in Oberbilk

Ludenbergstr. 46 in GrfBg., Tel. 5434

Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps *Juwelkaffee*
Kiarta-Tee

Feinste Getränke

Überall erhältlich

Nadolny's

Liköre

überall zu haben



SINALCO

Alkoholfrei ♦ Bilz-Brause!

Verkauf pro Jahr 100 Millionen Flaschen.

General-Depot für Düsseldorf

Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

Bahnstr. 23 Fernsprecher 1050 u. 7836

Moderne
Leihbibliothek
Einstellung von
Neuerscheinungen sofort nach
Ausgabe
Monatsabonnement 1 Mark
betragt täglich o. Eintritt jederzeit
Müllern & Lehneking
Schadowstrasse
vis-à-vis Café
Cornelius

J. Hüllstrung & Cie.

Kohlen,
Koks, Brikets

Fernspr. 488 Gegründet 1860

Lager und Bureau:

Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.

Spezialität:
1a. Koks für Zentral-Heizungen

Parfümerie Frau Eugénie Bauer

Graf Adolfstr. 66 ♦ Telephon 5255

empfiehlt familiäre deutsche und fran-
zösische Parfümerien und Colletteifen,
sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und
Nagelpflege.

Grosse Auswahl in ff. Wiener

Federwaren.

Langenbrahm- Anthrazit

sowie alle besseren Sorten
Kohlen, Koks und Briketts
offert

Wilhelm Krausen

(Inhaber Gottfr. Krausen), gegr. 1871

Düsseldorf, Kontor: Pionierstrasse 6
Telephon 1126

Alb. Guba Nachf

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstr. 24/26, gegenüber dem Gener

Gegründet 1836

Teleph

Stets die aparteste
Neuheiten
 in grösster Auswahl am



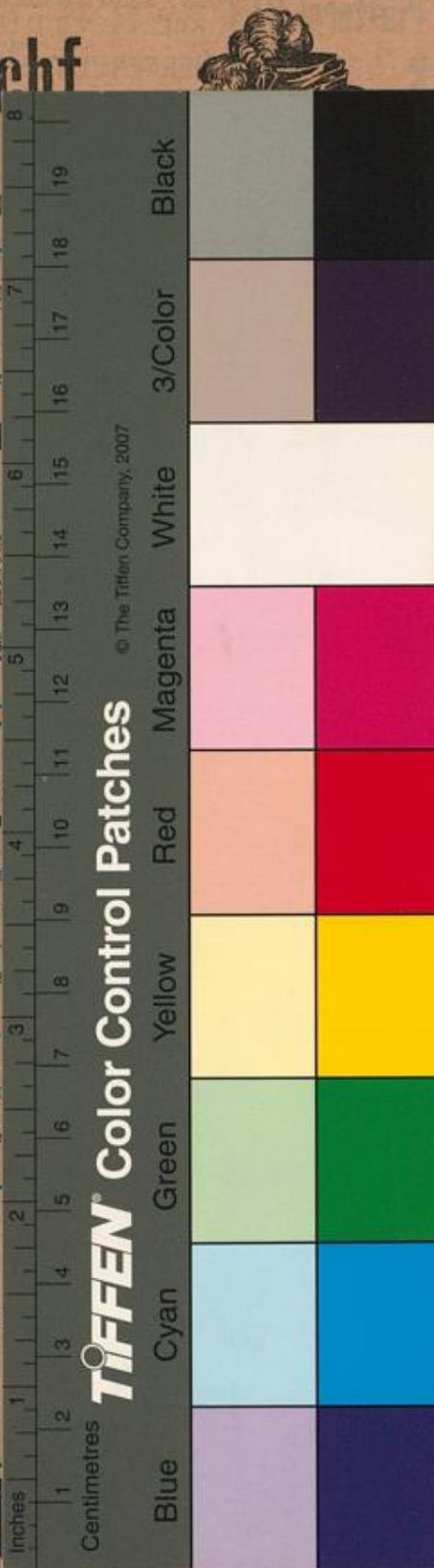
Elegante
 Mass-
 Anfertigung

Düsseldorfer

Sonntag, den 9. Februar, nach
 7 Uhr: Serie B2 **Undin**

Die Abonnementskarten s
 Während der Hauptpausen wird

Nach Schluss der Vorstellung
 der Kunsthalle zur Fahrt nach
 und zum Zoolog. Garten und
 nach De



Düsseldorfer Bürgerbräu

Prämiert mit der Preuss. Staatsmedaille 1902
 Unter grösster Garantie für saubere Ab-
 füllung in Flaschen direkt zu beziehen
 von der

Akt.-Ges. Schwabenbräu
 Abteilung für Flaschenbier
 Telefon Nr. 458

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder
 Telefon Nr. 500 und 505

Alfred Köster

Kolonialwaren, Südfrüchte, Delikatessen

Engros-Lager: Gruppellostr. 30

Telephon 980, 5434, 7973

Detail-Verkaufsstellen:

Klosterstr. 45 — Telephon 7973

Franklinstr. 60, Ecke Moltkestr.

Charlottenstr. 48, Ecke Gruppellostr.

Cornellusstr. 30a, Ecke Herzogstr.

Ankerstr. 140, Ecke Nordstr.

Volmerswertherstr. 2, in Unterbilk

Cölnstr. 216 a, Markt in Oberbilk

Ludenbergstr. 46 in Grfbg., Tel. 5434

Kaiserstr. 134 in Eller

Klaps *Juwelkaffee*
Kiarta-Tee

Feinste Getränke

Überall erhältlich

Nadolny's

Liköre

überall zu haben



SIN

Alkoholfrei ♦ Bilz-Brause!

Verkauf pro Jahr 100 Millionen Flaschen.

General-Depot für Düsseldorf

Martin Bayertz jr.

Konserven-Grosshandlung

Bahnstr. 23 Fernsprecher 1050 u. 7836

Moderne
 Leihbibliothek
 Neuerscheinungen sofort nach
 Einzahlung
 Ausgabe
 Monatsabonnement 1 Mark
 Einmal 1/2 Mark
 Eintritt jederzeit
Müllern & Lehneking
 Schadowstrasse
 vis-à-vis Cafe
 Cornelius

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen,
 Koks, Brikets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 6.
 Spezialität:
 la. Koks für Zentral-Heizungen

**Parfümerie
 Frau Eugénie Bauer**
 Graf Adolfstr. 66 ♦ Telephon 5255
 empfiehlt sämtliche deutsche und fran-
 zösische Parfümrien und Colletteliefern,
 sowie alle Artikel zur Kopf-, Zahn- und
 Nagelpflege.
 Grosse Auswahl in ff. Wiener
 Lederwaren.

**Langenbrahm-
 Anthrazit**
 sowie alle besseren Sorten
Kohlen, Koks und Briketts
 offeriert
Wilhelm Krausen
 (Inhaber Gottfr. Krausen), gegr. 1871
 Düsseldorf, Kontor: Pionierstrasse 6
 Telefon 1125